

werden müssen. In diesen Räumen sind Ausstellungen der entsprechenden Literatur für das Studium des Kurzen Lehrgangs zu organisieren, es ist Anschauungsmaterial auszuhängen und bei besonderen Gelegenheiten sind Ausstellungen zu veranstalten. Zum Leiter dieser Schulungsräume ist ein in der Parteipropaganda erfahrenes Parteimitglied zu bestimmen.

10. Im Zusammenhang mit der Belebung der trotzkistischen Elemente und trotzkistischen Stimmungen in der Berliner Organisation der SED ist in Berlin ein besonderes Seminar der Propagandisten über die Frage des ideologischen Kampfes Lenins und Stalins gegen den Trotzkismus und über den Kampf der bolschewistischen Partei gegen die Trotzkisten, als eine Bande von Spionen und Mördern, durchzuführen. Dabei ist besonders klarzustellen, daß der Trotzkismus wie auch andere feindliche Ideologien vom amerikanischen Imperialismus und seinen Agenten bewußt zur Zersetzung der Arbeiterbewegung ausgenützt werden.

Der Parteivorstand macht die gesamte Parteimitgliedschaft darauf aufmerksam, daß das gründliche Studium des Marxismus-Leninismus die wichtigste Voraussetzung für die Entwicklung der SED zu einer Partei neuen Typus ist.

Beschluß des Parteivorstandes vom 5. Mai 1949